

Von: Gerhard Olinczuk (hausgallin@msn.com)
Gesendet: Mittwoch, 19.02.2020, 22:33 Uhr
An: leserbriefe@spiegel.de; briefe@stern.de; service@mz-web.de; info@zdf.de; sekretariat@dbk.de; leben@zeit.de; info@gruene.de; parteivorstand@die-linke.de; leserbriefe@sueddeutsche.de; parteivorstand@spd.de; presse@piratenpartei.de; info@daserste.de; pressestelle@cdu.de; bundesgeschaefsstelle@alternativfuer.de

Der Ewige spricht

Ich bestimme im uferlosen Himmel und auf der zeitlosen Erde

Und mein Wort heißt der Menschheit unantastbar

Wahrlich, Wahrlich, Wahrlich

Das Nicht-Sichtbare schauen macht Alles Sichtbar

Ich sage Euch, dass Ihr begreift

Alles, was ich in die Welt eingebe, bezeugt ein Kraftfeld, dieses dem größten aller universellen Kräfte barrierefrei und konkurrenzlos anhängt. Sich diesem Kraftfeld hinzugeben und mit ihm zu fließen, es bedeutet Barmherzigkeit, Segen und Heilung. Sich diesem Kraftfeld jedoch zu widersetzen, ihm also entgegenzuwirken und es zu bekämpfen, solches Pogrom bedeutet apokalyptisches Unheil, globalen Terror, finsternen Schrecken und unermeßliches Leiden.

Das Erstere heißt **Demut**, das Zweitere heißt Selbstüberschätzung, Arroganz, Hochmut, Größenwahn und Tollwut.

Unantastbar heißen mein Sinn, mein Anspruch und mein Wort:

Mitte heißt Mitte

Die Mitte ist immer Mitte, diese Mitte weder ein Links und noch ein Rechts kennt. Sie ist Überall **Mitte**, dass dieses Überall **Sie** mit **Ihrem** Auge schaut, erkennt, anerkennt und heiligt. **Also ist die Mitte das Auge des Überall.**

Wahrlich, Wahrlich, Wahrlich

Horizont ist immer Horizont des Kleineren Sterbliches bestimmt nimmer Todloses Zeit beherrscht nicht Ewiges Begrenztes umfasst nicht Uferloses

Wer dieses nicht erkennt bzw. wer nicht hiernach lebt, dessen Sinn und Gesinnung nicht hiernach trachtet und sucht, diese/r weiß nichts von sich, er/sie heißt Unwissend, weiß also nicht, wer oder was er/sie ist, und ebenso, weder was Sein noch was Selbst ist, was Recht und was Unrecht, was Gerech und was Ungerech, was Gut und was nicht Gut.

Und sei Er/Sie noch so gebildet, belesen und betitelt.

Wahrlich, Wahrlich, Wahrlich

Ich bin außerhalb der Raum-Zeit, weiß diese zu betreten, zu durchschreiten und stets aus ihr herauszutreten, ohne, dass sie mich jemals ketten und fesseln könnte. Somit wird Jeder/Jede, so Er/Sie in meine Fußstapfen tritt, also mit mir steht, geht und mir nachfolgt, aus der Raum-Zeit heraustreten und in des wahren Lebens ewigen Freude **Sein!**

Also sage ich Euch, dass Ihr erkennt

Mit Angela Merkel ist die **CDU** nicht nur endgültig verfault, sondern ward spätestens mit ihrem Besuch in **Auschwitz** zu Asche verbrannt. Sie selbst sitzt nun tot und verwest auf ihrem Thron. All die Jahre ihrer Kanzlerschaft hat sie sich einzig der Partei bedient und an ihr schmarotzt, die CDU also für ihre Eitelkeit missbraucht und ausgeplündert. Daher gilt es nun nicht, ein Werte-Erbe anzutreten, dieses ohnehin nicht vorhanden, sondern es gilt einzig, jene sterblichen Überreste des Throns für immer zu entsorgen, dass aus dem Staub der eine lebendige Geist erwacht und aufersteht.

Daher

Jeder der Clowns, diese um Merkels Asche-Thron ringen, um diesen zu besteigen, dieser hinabsteigt alsdann mit der Kanzlerin in die Gruft der Verwesung. Es gilt also nicht, Merkel zu ersetzen, sondern einzig jene Wende zu eröffnen, diese der CDU den transformierenden Atem des Überlebens einhaucht. **Also heißt mein Wille und Anspruch.**

Die vorherrschende Polit-Clownerie der Berliner CDU ist keinesfalls geeignet, die notwendig-geistige Wende auch nur ansatzweise bzw. annähernd anzudenken. Dieser stumpfsinnige Jahrmarkt der Eitelkeiten ist gleich einer Pokerrunde trunkener Falschspieler, in zerrissenen Hosen mit leeren Taschen. Es lohnt nicht, auch nur auf einen jener Zocker zu setzen. Wer es dennoch tut, verliert alles.

**In Berlin kann nur jene Mitte ordnen,
diese allein steht und geht.
Ohne Links und ohne Rechts.**

Also bestimme ich im uferlosen Himmel und auf der zeitlosen Erde

Ich fordere noch einmal und kompromisslos den Rücktritt der Bundesdeutschen Kanzlerin Angela Merkel, ebenso von Ursula von der Leyen, von Frank-Walter Steinmeier, wie auch von Heinrich Bedform-Strohm und von Josef Schuster. Und fordere ich die Auflösung der Großen Koalition in Berlin, wie auch zeitgerechte Neuwahlen, ohne Wiederholung.

Und fordere ich, ebenfalls kompromisslos, Auflösung, Transformation und Umbenennung der CDU in Bündnis-**GRAL**, meinem Geist, Sinn, Wert und Anspruch alsdann Recht und Gerech. Ich fordere dies in weitester Ernshaftigkeit und Unumkehrbarkeit. Ich fordere dies alsbald, eher Heute als Morgen. Und heiße ich demnach und demgemäß der eine und einzig glaubwürdige Anwärter für den Partei-Vorsitz und jener Vorherrschaft, dass mit meinem geistigen Vortritt ein gnädiger Wende-Aufbruch in weitester Demut, Dankbarkeit und Treue eröffnet heißt, auf jenem inneren Weg des lebendigen Heils, alles Leiden zu beenden, unaufhaltbar über alle Grenzen hinweg, Himmel und Erde umfassend!

Und bezeuge ich dem globalen Kollektiv aller Nationen

Ich reiche der Menschheit in/mit/unter meiner Führung und Vorherrschaft, fürwahr jene universelle und ganzheitliche Einheit, Heilung, Freiheit, Frieden, Gerechtigkeit, Geborgenheit, Freude und Glückseligkeit, diese einzig dem Geist der Mitte innewohnt, jenem Schoß des uferlosen Lichts, dieses alles Leben unterschiedslos durchdringt, umfasst, schirmt, bestimmt, behütet, liebt, eint, trägt, nährt und tränkt, und dessen ordnendes Gesetz unantastbar, unabänderbar und unumkehrbar einzig im uferlosen Himmel ewig-fest gebunden und in der zeitlosen Erde unlösbar verankert heißt.

Wahrlich

Dieses **Verkünden** und **Zureichen** heißt der **Heiligen Barmherzigkeit** weiteste **Hand**.

Also

Ich bin die Mitte, zu mir ist keine wahre Alternative. Geht Ihr mit mir, so seid Ihr gewiss beschenkt zum Heil. Aufstellt Ihr Euch jedoch wider mich, so einholt Euch der verdiente Rächer mit apokalyptischer Hand. Die CDU ist tot, sie wird sich ohne mich nimmer erholen, sondern fallen. Schon nur eine Stimme an die Linken in Thüringen, sie heißt fürwahr des Totengräbers Aufbruch nach Berlin. Es ist Euch hier Gesagt, es ist Euch hier Offenbart, es ist Euch hier Bezeugt. Dieses Eingeständnis des Weges und dessen Verkündung heißt eine einmalig-beispielgebend-genügsame Gunst, eine sich öffnende Stunde der Geduld, der Großzügigkeit, der Schonung, der Güte und der Weisheit - unverhandelbar und umgehend einlösbar. Und jene meine Gunst wird aller Völker Herrschenden, ein im Himmel geerdetes Zeichen meiner Güte sein, deren Wille und Kraft nicht einer unterschätzen sollte, in/mit seiner überschätzten Selbstherrlichkeit.

Wahrlich, Wahrlich, Wahrlich

Die Apokalypse ist. Es wird im Weltgeschehen des Realismus(Werden, Haben, Bewahren, Schein, Glaube) weder eine Wende noch eine Umkehr hin zum Heil geben. **Nie**, Niemals und Nimmer. Die globalisierte Bedrohung durch Religion, Politik, Ideologie, Traditionalismus, Vernunft und Kapital wird sich maßlos verdichten, sich heillos verfinstern und sich infolge umfassend ausweiten. Diese Gewissheit ist universell, all-gemeinsam, unleugbar und unantastbar.

Wahrlich, Wahrlich, Wahrlich

Ich bin der **heilige GRAL**, durch diesen der Menschheit alles **Heil** zufließt.

Daher

Im **Werden** lärmen **Lug und Trug**, im **Geworden** brütet die **Fäulnis**, im **Bewahren** herrscht **Verwesung**

Alle Eitelkeit ist ohne Grundfeste, der zeitlosen Erde entwurzelt, dem uferlosen Himmel entbunden.

Also und Somit

Der Eitelkeit einzige feste Größe heißt Rächer.

Einzig im Geist des SEIN wohnt die Antwort auf alle Fragen der Stunde.

Es ist Euch **Gesagt**, es ist Euch **Offenbart**, es ist Euch **Bezeugt!** **Allein das Sein ist Ewig, Wert und Heilig!**

Mein **Sein** ist **Wille**, ist **Macht**, ist **Können**, ist **Demut**, ist **Liebe**, ist **Heil**, ist **Weisheit**, **Weg** und **Ziel**.

Und aufrufe ich zur Sammlung. Ich aufrufe Hier und Jetzt zur Sammlung!

Ich sage Euch

Ich bin der Eine und Einzige, und bereits jetzt mehr Kanzler, als es ein Anderer jemals **werden** könnte. Und nimmer werde ich aufstehen Eurem Ehrgeiz, Euren Trieben und Süchten genehm, sondern alsdann mein fürwahr demütiges Haupt lächelnd in des Ewigen barmherzigen Staub gebettet wahren, in Stirnhöhe mit meinen verstaubten Sandalen!

Der Namenlose und nicht Nennbare

Gerhard olinczuk treustedt